

## **BSW-Preise für Wirtschaftsjournalismus verliehen: Christian Kirchner wird Journalist des Jahres**

Stuttgart, 8. Mai 2025

Gemeinsam mit der Boerse Stuttgart Group, der Börse Frankfurt und gettex exchange hat der Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW) im Rahmen einer feierlichen Abendveranstaltung in den Stuttgarter Wagenhallen am Donnerstagabend gleich neunmal den BSW-Preis für Wirtschaftsjournalismus verliehen.

„Anleger und Bürger brauchen exzellenten Wirtschaftsjournalismus und so viel Finanz-Berichterstattung und tiefgreifende Analysen wie möglich. Wirtschaftsjournalisten und Medienschaffende liefern Einordnungen, recherchieren Hintergründe und erklären Anlegern Zusammenhänge, damit aktuelle Unsicherheiten zu beherrschbaren Risiken werden“, so Christian Vollmuth, geschäftsführender Vorstand des BSW. „Wir sind dankbar für die Vielfalt an Medien und Formaten und freuen uns, dass wir mit unseren Auszeichnungen dem herausfordernden Ressort Wirtschaft zu noch mehr Anerkennung verhelfen können.“

Wie schon in den Jahren zuvor fand die Preisverleihung am Vorabend der Anlegermesse Invest statt. Für 2024 zeichnete die Jury erstmals eine Redaktion des Jahres aus. Dazu gab es neue Preisträger in den acht bekannten Kategorien aus dem Vorjahr.

### **Allgemeine Wirtschafts- und Finanzpolitik**

Jan Schmidbauer für den Beitrag „Zahlen, bitte“, erschienen in der Süddeutschen Zeitung am 16. April 2024.

### **Geldanlage und Vermögensaufbau**

Philipp Frohn für den Beitrag „Ich baue den nächsten Bitcoin“, erschienen in Ausgabe 50/2024 der WirtschaftsWoche.

### **Strukturierte Wertpapiere**

Jürgen Röder für den Beitrag „Mit geringem Risiko investieren – ohne auf Rendite zu verzichten“, erschienen im Handelsblatt online am 13. August 2024.

### **Sustainable Finance**

Christian Schütte für den Beitrag „Wie Sie mit grünen Anlagen doch noch Geld verdienen“, erschienen in Ausgabe 7/2024 des manager magazin.

### **Female Finance**

Daniela Meyer für die Beitragsreihe „Ich und mein Geld“, erschienen in mehreren Ausgaben des Magazins finanzielle aus dem Jahr 2024.

### **Sonderpreis Finanzbildung**

Philipp Frohn und Felix Petruschke für ihren Beitrag „Die Schulbank-Drücker“, erschienen in Ausgabe 36/2024 der WirtschaftsWoche.

### **Finfluencerin des Jahres**

Margarethe Honisch, Fortunalista, ausgezeichnet für ihre Förderung der finanziellen Bildung von Frauen, für die sie nicht nur Social Media, sondern unter anderem auch Buch, Bühne und persönliche Gespräche nutzt.

### **Redaktion des Jahres**

Die ARD-Finanzredaktion, ausgezeichnet für ihre umfassende und kontinuierliche Berichterstattung in verschiedenen Formaten und Kanälen. Weit über „Wirtschaft vor acht“ hinaus bringt die Redaktion Wirtschafts- und Finanzwissen nicht nur in Millionen deutsche Wohnzimmer, sondern erreicht unterschiedlichste Ziel- und Altersgruppen.

### **Journalist des Jahres**

Christian Kirchner, ausgezeichnet für seine hintergründige, oftmals exklusive und meistens pointierte Berichterstattung in Finanz-Szene: dem Newsletter, den laut einer Meinung aus der Jury „jeder in der Finanzbranche liest – und froh ist, wenn er selbst nicht drinsteht.“

Pressefotos finden Sie ab Freitag, 9. Mai 2025, auf der Website

<http://www.bsw-preis-wirtschaftsjournalismus.de>

#### **Bei Rückfragen**

Carsten Kipper  
Pressesprecher  
+49 174 2715959  
kipper@derbsw.de

[www.derbsw.de](http://www.derbsw.de)

Der Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind Barclays, BNP Paribas, Citi, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS, UniCredit und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen neben den Börsen Stuttgart, Frankfurt und gettex exchange auch die Baader Bank und die ICF BANK. Ebenso gehören die Direktbanken comdirect, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker und Trade Republic sowie die Finanzportale finanzen.net und onvista und weitere Dienstleistungsunternehmen dazu.